



Die Gemeinden Minden-West, Petershagen-Lahde, Porta Westfalica und Minden waren am Mittwoch, 12. August 2026 zum Regionalgottesdienst in die Kirche nach Minden eingeladen. Der Abend hielt eine besondere Überraschung bereit: Dienstleiter war Apostel Carsten Denker

Saxophonklänge, begleitet von Klaviermusik, empfingen die Gläubigen beim Betreten des Kirchenschiffs. Zu diesem Regionalgottesdienst hatte ursprünglich Bischof Thomas Wiktor seinen Besuch angekündigt. Zur Freude der Gottesdienstbesucher trat nun Apostel Carsten Denker, begleitet vom Bischof, der Bezirksleitung und priesterlichen Ämtern der Gemeinden, an den Altar.

Frohlocket und danket

„Ich freue mich, bei euch zu sein“, begrüßte Apostel Denker die Gemeinde sowie alle, die per IPTV und Telefon am Gottesdienst teilnahmen. Angeregt durch den Liedvortrag des Chores lud er dazu ein, zu frohlocken und Gott zu danken – für den Zufluchtsort Kirche und für die Möglichkeit, gemeinsam Gott zu loben und zu preisen, in der Gemeinschaft Gottesdienst zu feiern.

Grundlage des Gottesdienstes war das Bibelwort aus Epheser 5,20: „Sagt Dank Gott, dem Vater, allezeit für alles, im Namen unseres Herrn Jesus Christus.“

In Bezug auf dieses Bibelwort ermutigte der Apostel dazu, in allen Lebenslagen nach Gründen für Dankbarkeit zu suchen – in der Gewissheit, dass Gott an deiner Seite ist. Dankbarkeit sei nicht lediglich eine emotionale Reaktion oder eine Form der Höflichkeit, sondern vielmehr eine christliche Grundhaltung.

Dankbarkeit und Freude

„Sind wir dankbar, dass wir jeden Tag unserem Glaubensziel – der Wiederkunft Jesu Christi – einen Schritt näherkommen?“, fragte Apostel Denker. Dankbarkeit sei ein Schlüssel zur Freude, und die Freude am Herrn unsere Stärke. Auch die Frage „Sind wir dankbar, dass wir Gottesdienst erleben dürfen?“ prägte die Predigt.

Die Freude erwachse aus der Beziehung zu Gott, während die Dankbarkeit unsere Haltung präge, erläuterte Bischof Wiktor in seinem Predigtbeitrag. Anknüpfend an den Liedvortrag der Sängerinnen und Sänger gab er den Gottesdienstbesuchern ermutigende Zusagen mit auf den Weg: Gott ist freundlich – zu dir, gnädig – zu dir und gut – zu dir. Gott öffne dir die Tür. Mit diesen Worten leitete der Bischof zur Feier des Heiligen Abendmahls über.

Apostel Denker schloss den Predigtteil und feierte anschließend gemeinsam mit der Gemeinde das Heilige Abendmahl. Mit Gebet und Segen beendete er den Regionalgottesdienst.

Im Anschluss nahmen sich Apostel Denker, Bischof Wiktor und die Bezirksleiter noch Zeit für eine persönliche Verabschiedung und Begegnung mit den Gottesdienstbesuchern.

15. August 2026

Text: cp

Fotos: ck

